

Press release**Bayerische Akademie der Wissenschaften****Dr. Ellen Latzin**

10/22/2010

<http://idw-online.de/en/news393229>Personnel announcements
interdisciplinary
transregional, national**Karl-Heinz Hoffmann neuer Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften****Mit überwältigender Mehrheit wählte das Plenum der Bayerischen Akademie der Wissenschaften am 22. Oktober 2010 den Münchner Mathematiker Karl-Heinz Hoffmann zum neuen Präsidenten ab 2011.**

Prof. Dr. rer. nat. Dr. h.c. mult. Karl-Heinz Hoffmann tritt als 37. Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften am 1. Januar 2011 sein Amt an. Er war von 1992—2007 Ordinarius für angewandte Mathematik an der TU München und ist derzeit Sprecher der TUM Emeriti of Excellence. Hoffmann hat herausragende Beiträge zur Angewandten Mathematik und zur Mathematischen Modellierung vorgelegt. Seine Arbeiten befassen sich mit der Analysis, Numerik und Optimierung von Problemen im Umkreis der Thermo- und Strömungsmechanik, insbesondere zur Modellierung von Phasenübergängen. Sie stehen in engem Kontakt zu Entwicklungen in den Materialwissenschaften, der Biotechnologie und der computergestützten Chirurgie. Für seine Arbeiten erhielt Hoffmann u.a. den Leibnizpreis der DFG. Er ist seit 1997 Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften sowie Mitglied der Deutschen Akademie für Naturforscher Leopoldina.

Karl-Heinz Hoffmann hat daneben große Erfolge im Wissenschaftsmanagement erzielt, u. a. bei der Konzeption und dem Ausbau der Mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg und der Gründung des international und interdisziplinär ausgerichteten Center of Advanced European Studies and Research (caesar) in Bonn, das er von 1998—2005 als Gründungsdirektor leitete. Von 1990 bis 1996 war er Mitglied des Wissenschaftsrats, von 1994 bis 1996 dessen Vorsitzender.

Karl-Heinz Hoffmann folgt auf den Würzburger Rechtshistoriker Dietmar Willoweit, der seit 1. Januar 2006 an der Spitze der Akademie stand. In seine Amtszeit fiel u.a. das 250-jährige Jubiläum der Akademie, das 2009 mit einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm begangen wurde. In besonderem Maße hat er sich während seiner Amtszeit auch für den Gedankenaustausch der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Disziplinen eingesetzt. Dietmar Willoweit lehrte bis 2004 an der Universität Würzburg Deutsche Rechtsgeschichte, Kirchenrecht und Bürgerliches Recht und hat zahlreiche Veröffentlichungen zum historischen und zum aktuellen Recht vorgelegt, darunter eine Deutsche und eine Europäische Verfassungsgeschichte.

Die dreijährige Amtszeit von Karl-Heinz Hoffmann beginnt am 1. Januar 2011. Die Amtsübergabe findet bei der feierlichen Jahressitzung der Akademie am Samstag, den 4. Dezember 2010, 10.00 Uhr, im Herkulesaal der Münchner Residenz statt. Hierzu ergeht eine gesonderte Einladung.

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften, gegründet 1759, ist eine der größten und ältesten Akademien in Deutschland. Sie ist zugleich Gelehrtengesellschaft und Forschungseinrichtung von internationalem Rang. In 42 Kommissionen mit rund 330 Mitarbeitern betreibt sie Grundlagenforschung in den Geistes- und Naturwissenschaften. Der Schwerpunkt liegt auf langfristigen Vorhaben, die die Basis für weiterführende Forschungen liefern und die kulturelle Überlieferung sichern, darunter kritische Editionen, wissenschaftliche Wörterbücher sowie exakt erhobene

Messreihen. Sie ist ferner Trägerin des Leibniz-Rechenzentrums, eines der größten Supercomputing-Zentren Deutschlands, und des Walther-Meißner-Instituts für Tieftemperaturforschung.

